

# Mit IoT zu gesünderen Katzen

**JAPANMARKT** sprach mit Koji Hori, CEO von Hachi Tama, über seine Erfahrungen in der Unternehmensgründung, und wie diese ihm zu seiner neuesten Idee verhalfen.

Das Interview führte Yuko Makita, Übersetzung von Simone Hencke

**JM: Herr Hori, warum haben Sie beschlossen, sich selbstständig zu machen?**

**Hori:** Zuerst habe ich fast zehn Jahre lang bei NTT Data an der Entwicklung von Informationssystemen für Krankenhäuser gearbeitet, danach beim Pharmaunternehmen Johnson & Johnson in der Krankenhausberatung. Als die Beratung abgeschafft werden sollte, stellte mich der damalige Geschäftsführer vor die Wahl, die Abteilung zu wechseln oder zu kündigen. Ich beschloss, mit zwei Kollegen von Johnson & Johnson etwas Eigenes auf die Beine zu stellen.

**JM: Später sind Sie aus zwei Ihrer Unternehmen wieder ausgestiegen und haben zwei weitere – Petboard und Petboard Healthcare (heute Hachi Tama) – gegründet.**

**Hori:** Ich habe aus verschiedenen Gründen beschlossen, mich aus den ersten beiden Unternehmungen zurückzuziehen. Immerhin hatte ich genug Gewinn gemacht, um neue Projekte anzugehen. Beim Tohoku-Erdbeben 2011 habe ich im Fernsehen die in zerstörten Häusern zurückgelassenen Haustiere gesehen und mich gefragt, ob ich nicht etwas tun kann. Über Crowdfunding habe ich 200.000 Yen (1.500 Euro) für die Erstellung einer Tierschutz-Website gesammelt und erst Petboard und später Petboard Healthcare gegründet. Leider habe ich damit nicht viel verdient. Parallel dazu habe ich einen Tiersalon in Tokio eröffnet; nach einer Phase des Ausprobierens war dieser recht erfolgreich.

**JM: Anschließend begannen Sie mit der Entwicklung von „TOLETTA“, einer Katzen-toilette, die an das Internet of Things (IoT) angeschlossen ist.**

**Hori:** „Man kann Veränderung nicht kontrollieren, man kann ihr lediglich voraus sein“, hat einst der bekannte Ökonom Peter Drucker gesagt. Ich interpretiere das so, dass man in der heuti-



▲ Koji Hori, CEO von Hachi Tama

gen, sich rasant wandelnden Welt immer weitergehen und weiterkämpfen sollte, egal, wie oft man scheitert. Die Idee eine IoT-Katzentoilette kam mir nur, weil das Vorgängerprodukt, ein automatischer Tierfutternapf, ein Fehlschlag war. Ein Kunde fragte mich, ob ich nicht statt eines Napfes eine Toilette entwickeln könne. TOLETTA ist die weltweit erste mit IoT ausgestattete Katzenttoilette. Sobald die Katze ihr Geschäft verrichtet, misst TOLETTA Daten wie das Körpergewicht oder die Menge an Urin. Anschließend kann man per Smartphone-App Veränderungen einsehen.

**JM: Können Sie uns etwas mehr über die Entwicklung dieses Produktes erzählen?**

**Hori:** Kernbestandteil von TOLETTA sind die Daten, die täglich gesammelt und in die Cloud hochgeladen werden können. Sie ermöglichen einen Überblick über den Gesundheitszustand der Katze. Diese Daten sind nicht nur für Besitzer, sondern auch für Unternehmen interessant. So könnten Tierversicherungen mithilfe dieser Daten die Beiträge individuell anpassen. Pharmaunternehmen oder Tierfutterhersteller könnten diese nutzen, um neue Produkte herzustellen. Das ist es, was wir wirklich erreichen möchten: mit anderen Unternehmen zu kooperieren und so neue Werte zu schaffen.

**JM: Wie viele TOLETTA möchten Sie verkaufen?**

**Hori:** Im Juli soll TOLETTA fertig sein. Bis Jahresende möchten wir 2.000 Stück in Japan verkaufen. Nächstes Jahr planen wir sie auch an der amerikanischen Westküste und in Europa einzuführen. Insgesamt möchten wir innerhalb von fünf Jahren weltweit 500.000 Toiletten verkaufen und damit zehn Milliarden Yen Umsatz generieren. Besonders der deutsche Markt ist für uns sehr interessant. Deutschland gilt als sehr fortgeschritten in der Haustierbranche. Das wird deutlich mit Blick auf beispielsweise Hundeführerscheine: So etwas gibt es in Japan nicht. Auch Tierheime, wie man sie in Deutschland kennt, sind hier deutlich seltener. Wir sind in dieser Branche also weniger weit entwickelt. Ich wünsche mir sehr, dass eines Tages TOLETTA auch von deutschen Katzenbesitzern genutzt wird. ■



Hachi Tama INC.

1 Die mit IoT ausgestattete Katzenttoilette TOLETTA

\*Da das Produkt noch in der Entwicklung ist, kann sich das Design noch ändern.